

Das Rad der Fortuna

Die Gedanken drehen sich im Kopf herum.
Ich grübel und grübel und sehe kein Licht.
Ich denk immer das gleiche, wirklich zu dumm.
So sehr ich mich mühe, die Erleuchtung kommt nicht.

Der Uhrzeiger dreht sich ständig im Kreise,
bald schon ist die Nacht vorbei.
Der Schlaf kam dann doch noch, ganz still und leise
und zaubert im Traume die Lösung herbei.

Fortunas Rad dreht sich, es rattert und klickt.
Der Zeiger bleibt heute auf mir mal stehen.
Der glückliche Einfall, kaum eingenickt
beweist: ich brauchte nur Ruhe, um besser zu sehen.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)